Ein Nachmittag, der zu schnell verging

Oberdorf Hanspeter Gautschin liest Geschichten aus dem Waldenburgertal

Der Seniorenverein Waldenburgertal führte am 31. Oktober in der Mehrzweckhalle Oberdorf das traditionelle Herbsttreffen durch. Die Halle empfing die Eintretenden freundlich, die Tische waren mit schönem Herbstschmuck versehen.

Das Herbsttreffen, welches der letzte Grossanlass im Jahr ist, wurde mit starken Tönen der Tambouren- und Piccolo Gruppe der «Fasnachtsclique Dachluckespinner Oberdorf» eröffnet. Sie amtete auch als Gastgeber und versorgte die Versammlung mit Tranksame und Essen. Präsident Peter Mory konnte über 140 Vereinsmitglieder und einige Gäste begrüssen.

Ein reichhaltiges, abwechslungsreiches und lebendiges Nachmittagsprogramm wurde geboten. So stellte das Kantonsspital Baselland mit Herrn Dr. med. Severin Pöchtrager das neue Angebot «Spital zuhause» vor. Pöchtrager benannte die Voraussetzungen deutlich. «Spital zu Hause» ist weder ein Ersatz für die hausärztliche Betreuung noch für die Spitex. Es geht um eine Behandlung, die sonst einen stationären Aufenthalt erfordern würde. Sie muss zu Hause medizinisch sinnvoll, technisch möglich und von den Betroffenen gewünscht sein.

Im Weiteren las der Autor und Geschichtenerzähler Hanspeter Gautschin der Versammlung «Geschichten aus dem Waldenburgertal» vor. Seine Geschichten gaben diesem Tal Gesichter. Eigenwillige Dorforiginale, überlieferte Begebenheiten und historische Nachforschungen fanden darin Platz.

Zum Programm gehörte auch ein Auftritt der «Örgeli Schletzer» der Musikschule beider Frenkentäler, unter der Leitung von Stefan Wehrli, welche mit ihrer Musik die Versammlung erfreute. Wie alle Jahre wieder, wurde auch eine grosse, ansprechende Tombola angeboten, die Lose waren im Nu verkauft. Zum krönenden Abschluss durfte der obligate Lunch nicht fehlen. Ein feines Schweinsragout mit Reis und Gemüse wurde der Versammlung serviert.

Der Nachmittag war allzu schnell vorbei – die Zeit verflog im Nu. Nach einigen persönlichen Unterhaltungen leerte sich der Saal allmählich, und auf dem Heimweg befanden sich nur zufriedene Leute.

Peter Mory,
Präsident, Seniorenverein Waldenburgertal



Gespannt wird dem Geschichtenerzähler Hanspeter Gautschin zugehört. Foto: zVg